

 <p>Museum für Vor- und Frühgeschichte, Staatliche Museen zu Berlin / C. Jahn [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Bronzefibel</p> <p>Museum: Museum für Vor- und Frühgeschichte Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425301 mvf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: PM Pr 3903</p>
--	--

Beschreibung

Bronzefibel mit trompetenförmigem Kopf; Spirale unvollständig von Hülse bedeckt; stark profilierte Kämme auf Bügel und Fuß; gerippter Fußknopf; eiserne Achse (Almgren Gruppe IV, 92); Erhaltung: vollständig; Fundkontext: Ausgrabung Peiser (1913); Gräberfeld, Grab 28; Objektgeschichte: Inv.-Nr. VII,74,9268 - reidentifiziert nach: Jankuhn-Archiv, Schleswig; Anmerkung: Stufe B2a; Literatur: W. Nowakowski 2013, Masuren in der Römischen Kaiserzeit. Auswertung der Archivalien aus dem Nachlass von Herbert Jankuhn, Studien zur Siedlungsgeschichte und Archäologie der Ostseegebiete 12, 73

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; Eisen
Maße:	Länge: 67 mm; Breite: 47 mm; Höhe: 32 mm; Gewicht: 53,3 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	80 n. Chr.-100 n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Łażne